Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 7/8 Stand: 2017

<u>Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens:</u> Leben in der globalisierten Welt (Fachthema 3.2)

Zeit in U-Stunden: ca. <u>12</u>

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):	
Mündig Handeln, Analysieren, Urteilen, Methoden anwenden	
Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)	Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP)
	Die Schüler*innen können
Kultur – Die Welt als globales Dorf:	eigene Interessen und Positionen in der
Globalisierungsbegriff	Auseinandersetzung mit anderen Positionen sachlich vertreten und begründen (E, 2.1)
Fallbeispiele: Konsum, Kultur	Problemlagen, Entscheidungen, Kontroversen aus den
Globale Risiken und Nachhaltigkeit	verschiedenen Perspektiven von Betroffenen und
Globale Umwelt: Klimawandel – Ursachen und Folgen	Akteuren untersuchen (E, 2.2)
Vernetzte Welt / digitale Gesellschaft	ihre kriteriengeleiteten Argumente in Abwägung
Medien im Alltag und in der Demokratie – Grundwissen und Freiheiten	verschiedener Perspektiven und möglicher Konsequenzen formulieren (E, 2.3)
Die digitale Welt des Internets – Gefahren und Chancen	eigene Thesen für politische Problemlösungen
Aktuelle politische Entwicklungen	formulieren und begründen (E, 2.3)
	Texte, Schaubilder, Tabellen und Karikaturen nach vorgegebenen Schrittfolgen untersuchen (E, 2.4)

Mögliche Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP

Die Schülerinnen und Schüler können

B 1.3.2 - Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen

- Argumente verschiedener VerfasserInnen erläutern und wiedergeben

B 1.3.3 - Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen

- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren
- unterrichtsbezogene Schaubilder beschreiben
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen
- B 1.3.4 eigene Stellungnahme formulieren und schriftlich fixieren
- B 1.3.5 eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern, bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)
- B 1.3.6 Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. ein Urteil fällen, einen Beitrag leisten, Aufgabe lösen) nutzen
- B 2.3.2 Kommunikationsmedien adressatengerecht auswählen und diese anwenden
- zwischen privaten und öffentlichen Daten unterscheiden
- die Folgen der Mediengesellschaft beschreiben.
- B 2.3.5 Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen, z.B. Internet, Fernsehprogramme, soziale Netzwerke.
- B 2.3.6 den eigenen Mediengebrauch kritisch reflektieren

Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)

Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Kulturelle Bildung (B 3.9), Nachhaltige Entwicklung (B 3.11)

Fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen:

Geographie – Globalisierung

Musik – Song

Ethik – globale Identitäten

Englisch – Vernetzungen mit anderen Ländern

Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung: LEK

©Dr. Moltmann, modifiziert für das Rückert-Gymnasium

Fach: Geschichte Jahrgangsstufe: 7/8 Stand: 2017

Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens: Armut und Reichtum (Modul im Fächerverbund 3.1) Zeit in U-Stunden: ca. 12

Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)	Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP)
	Die Schüler*innen können
Soziale Ungleichheit	Positionen darstellen, die mit ihrer eigenen
Armutsbegriff	konkurrieren. (E, 2.1)
Sozialstruktur	Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen beschreiben (E, 2.2)
Gerechtigkeit	
Armutsbekämpfung	eigene Thesen für politische Problemlösungen formulieren und begründen (E, 2.3)
Sozialpolitik / Sozialstaat	politische Fachbegriffe erklären sowie vernetzt
Aufgaben des Staates: Institutionen und Maßnahmen, Sozialversicherungssystem	darstellen (E, 2.4)
Teilhabechancen	sich über Ziele und Verfahren der Gruppenarbeit
Gesellschaftliches Engagement	verständigen gemeinsam Ergebnisse überprüfen und optimieren (E, 2.4)
Aktuelle politische Entwicklungen	

B 1.3.2 - Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen

- grafische Darstellungen interpretieren und bewerten
- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema bewerten
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben
- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen
- B 1.3.3 Informationen aus Texten und Bildern (z.B. Karikaturen) kommentierend zusammenfassen
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren
- Beobachtungen und Betrachtungen (z.B. Abbildung, Bild) beschreiben und erläutern
- zu einem Sachverhalt Stellung nehmen
- Hypothesen formulieren und begründen
- fachspezifische Redemittel adressatengerecht vortragen
- B 1.3.4 eine Stellungnahme verfassen
- B 1.3.5 eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und

des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern, bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen, andere Haltungen multiperspektivisch bewerten)

- B 2.3.1 Unterschiede zwischen Informationsquellen kriterienorientiert untersuchen
- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten sowie die Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen
- B 2.3.3 die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen
- multimediale Gestaltungselemente für eine Präsentation kriterienorientiert auswählen und ihre Auswahl reflektieren
- Präsentationen regelmäßig einzeln und in der Gruppe durchführen

B 2.3.5 - Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen

Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)

Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Demokratiebildung (3.3), Gewaltprävention (B 3.6), Kulturelle Bildung (B 3.9)

Fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen:

Geographie: Entwicklungsunterschiede

Ethik – Glück, Freundschaft

Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung: LEK

©Dr. Moltmann, modifiziert für das Rückert-Gymnasium

Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 7/8 Stand: 2017

<u>Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens:</u> Leben im Rechtsstaat (Fachthema 3.4) Zeit in U-Stunden: ca. <u>12</u>

Mündig Handeln, Analysieren, Urteilen, Methoden anwenden		
Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)	Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP)	
	Die Schüler*innen können	
Merkmale einer demokratischen Rechtsordnung	Lebensweltbezogene Konflikte sachlich und	
Recht und Gesetz als Grundlage des Zusammenlebens	respektvoll (simulativ) austragen und Kompromisse Aushandeln (E, 2.1)	
Spannungsverhältnis zwischen Recht und Gerechtigkeit	Möglichkeiten der eigenen Partizipation erläutern (E	
Rechtsmündigkeit und Jugendschutz	2.1)	
Jugendschutz	anhand konkreter Problemlagen, Entscheidungen	
Strafmündigkeit und Haftbarkeit	und Kontroversen politische Kategorien beschreiben und erklären (E, 2.2)	
Rechte und Pflichten		
Strafverfahren und Jugendstrafrecht	ihre kriteriengeleiteten Argumente in Abwägung verschiedener Perspektiven und möglicher	
Jugendkriminalität – Ausmaß und Ursachen	Konsequenzen formulieren (E, 2.3)	
Gerichte und Jugendstrafen	simulative, empirische und handlungsorientierte	
Aktuelle politische Entwicklungen	Methoden anwenden (E, 2.4)	

Die Schülerinnen und Schüler können

B 1.3.2 - Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen

- grafische Darstellungen interpretieren und bewerten
- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema bewerten
- B 1.3.3 Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren
- Beobachtungen und Betrachtungen (z.B. Teilnahme an einer öffentlichen Gerichtsverhandlung) beschreiben und erläutern
- B 1.3.6 Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. ein Urteil fällen, einen Beitrag leisten, Aufgabe lösen) nutzen (z.B. in einem Rollenspiel einer Gerichtsverhandlung)
- B 2.3.1 Unterschiede zwischen Informationsquellen kriterienorientiert untersuchen
- die ausgewählten Informationen strukturiert unter Beachtung grundlegender Zitierregeln sowie des Urheberrechts bearbeiten und diese medial aufbereiten

Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)

Demokratiebildung (B 3.3), Gewaltprävention (B 3.6)

Fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen:

Ethik - Lebenspläne

Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung: LEK, möglicher Gerichtsbesuch

Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 7/8 Stand: 2017

<u>Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens:</u> Migration und Bevölkerung (Modul im Fächerverbund 3.3) Zeit in U-Stunden: ca. <u>12</u>

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):		
Mündig Handeln, Analysieren, Urteilen, Methoden anwenden		
Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)	Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP)	
	Die Schüler*innen können	
Migrationsursachen	eigene Interessen und Positionen in der	
Migrationsbegriff	Auseinandersetzung mit anderen Positionen sachlich vertreten und begründen. (E, 2.1)	
Push-Pull-Modell	Problemlagen, Entscheidungen, Kontroversen aus	
Fallbeispiele	den verschiedenen Perspektiven von Betroffenen und	
Integration und Teilhabe	Akteuren untersuchen (E, 2.2)	
Universelle Menschenrechte	die Wertgebundenheit von politischen Urteilen beschreiben (E, 2.3)	
Asylrecht und Flüchtlinge in Deutschland		
Deutschland als Einwanderungsland	sich mit Hilfe von Text-, Audio-, Bild- und Filmmaterial adressatenbezogen (und öffentlich)	
Biographien und hybride Identitäten	positionieren (E, 2.4)	
Integration		
Fallbeispiele		
Aktuelle politische Entwicklungen		

Mögliche Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP

Die Schülerinnen und Schüler können

- B 1.3.2 Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen
- grafische Darstellungen interpretieren und bewerten
- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema bewerten
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben
- B 1.3.3 Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren
- Schaubilder und Karikaturen beschreiben und erläutern
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen
- B 1.3.5 eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern, bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)
- B 1.3.6 Fachbegriffe nutzen
- B 2.3.1 Unterschiede zwischen Informationsquellen kriterienorientiert untersuchen
- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten sowie die Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen
- B 2.3.3 die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen
- multimediale Gestaltungselemente für eine Präsentation kriterienorientiert auswählen und ihre Auswahl reflektieren
- Präsentationen regelmäßig einzeln und in der Gruppe durchführen

Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)

Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter (B 3.7), Interkulturelle Bildung (B 3.8)

Fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen:

Englisch – Migration to other countries

Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung: LEK

Fach:	Politische Bildung	Jahrgangsstufe: 9	Stand: 2017
Thema	der U-Einheit/des U-Vorhabens: D	emokratie in Deutschland	Zeit in U-Stunden: ca. 18 Std.

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):

Deuten; Analysieren; Methoden anwenden, Urteilen, Darstellen

Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)

Demokratie in Deutschland

Mögliche Inhalte:

- Politische Prinzipien Gewaltenteilung und -kontrolle Rechtsstaat, Sozialstaat, Bundesstaat, Demokratie(-prinzip) - Elemente der repräsentativen und direkten Demokratie - Massenmedien
- Institutionen Verfassungsorgane, Interessensgruppen
- Politische Willensbildung und Entscheidungen Wahlen, Parteien,
 Regierung/Opposition Formen der Bürgerbeteiligung, plebiszitäre Elemente Gesetzgebungsprozess, Beteiligung von Institutionen und Akteuren Fallbeispiele
- Gefährdungen der Demokratie wehrhafte Demokratie Diktatur (Vergleich DDR) Intoleranz, Extremismus und Gewalt Parteienverdrossenheit

Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP) Die Schüler*innen können ...

Mündig handeln:

eigene Interessen und Positionen mit Bezug auf fachliche Konzepte und Theorien begründen Positionen in einer fremden Rolle darstellen (z. B. in einer Pro- und Kontra-Diskussion oder einer simulierten Talkshow) politische Konflikte (simulativ) austragen und Kompromisse aushandeln (z. B. im Plan- und Entscheidungsspiel) **C2.1**

Analysieren:

Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten **C2.2**

Urteilen:

die Auswahl und Gewichtung verwendeter Urteilskriterien (z. B. unterschiedliche Wertmaßstäbe) reflektieren die Wertgebundenheit von politischen Urteilen erläutern und unterschiedlichen politischen Grundhaltungen/Wertesystemen zuordnen (z. B. rechts – links, konservativ – liberal)

	Thesen für politische Problemlösungen im Hinblick auf ihre Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit überprüfen und ggf. revidieren C2.3 Methoden anwenden: Texte, Schaubilder, Tabellen und Karikaturen mithilfe ausgewählter Methoden untersuchen Text-, Audio-, Bildmaterial und Videos kriterienorientiert auswählen und sich adressatenbezogen (und öffentlich) positionieren
Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP)	
Die Schülerinnen und Schüler können	
B 1.3.2 - Informationen aus Texten (politische Texte, Zeitungsartikel, Kommentare) zweckgerichtet nutzen	
- grafische Darstellungen (Verfassungsschemata, Wahlstatistiken usw.) interpretieren und	
bewerten	
- Informationen verschiedener Texte (kontroverse Kommentare z.B. Wahlen in der Demokratie,	
5%-Hürde) zu einem Thema bewerten	
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben (allg.	
Textanalyse, Argumente, Beispiele, Positionen)	
 Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen (Überschriften bilden) 	
B 1.3.3 - Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen	
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren (Grafiken, Übersichten erstellen und erläutern, z.B. Wahlen)	
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen (Sach- und Werturteil bilden, z.B. zu Plebisziten Tegel, Tempelhof)	
- Hypothesen formulieren und begründen (z.B. Gefährdung der Demokratie, Rechts- und	
Linksextremismus, Populismus)	
- mithilfe von Stichwörtern und geeigneten Redemitteln (z.B. im Folgenden, abschließend,	
zusammenfassend) adressatengerecht vortragen	
B 1.3.4 - einen Kommentar oder eine Stellungnahme unter Nutzung geeigneter Textmuster und -	
bausteine verfassen (z.B. zur Frage 5%-Hürde – undemokratisch)	
B 1.3.5 - eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern,	

bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)	
B 1.3.6 - Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. ein Urteil fällen, einen Beitrag leisten,	
Aufgabe lösen) nutzen	
B 2.3.1 - Unterschiede zwischen Informationsquellen (Onlineartikel, Tageszeitung,	
Nachrichtensendung, Reportagen, Dokumentationen) kriterienorientiert untersuchen, bei der	
Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur Informationsgewinnung	
und zum Wissenserwerb nutzen	
- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten die	
Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen	
B 2.3.2 - unterschiedliche Rollen in medialen Kommunikationsprozessen (Podiumsdiskussion, Fish-	
Bowl, Planspiele, Amerikanische Debatte) erproben und ihre Feedback-Kultur entwickeln	
B 2.3.6 an aktuellen und historischen Beispielen den ökonomischen und politischen Einfluss von	
Medien(-konzernen) (Printmedien, z.B. Bild, bzw. Onlinemedien, z.B. Spiegel Online) auf	
Meinungsbildungsprozesse in der Gesellschaft exemplarisch analysieren (Meinungsbildung zur	
Flüchtlings- und Migrationspolitik der EU), Medien als Wirtschaftsfaktor an Beispielen (Amazon,	
Google) untersuchen	
Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)	
Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Demokratiebildung (3.3), Gewaltprävention	
(B 3.6), Kulturelle Bildung (B 3.9),	
fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen	
Geschichte und Ethik:	
Ethik: Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft: Mensch und Fortschritt,	
Mensch und Moral	
Kunst: Kunstwerke im Kontext von Kunstgeschichte	
z.B. eine aspektbezogene Wandzeitung /Plakatausstellung herstellen,	
z.B. einen Zeitstrahl herstellen,	
z.B. Kärtchen mit vorgegebenen Fachbegriffen clustern, eine Concept-Map erstellen	
z.B. eine aspektbezogene gemeinsame Powerpointpräsentation erstellen,	
z.B.Kärtchen mit selbst erklärten Fachbegriffen clustern, verschiedene aspektbezogene	
Concept-Maps erstellen	
Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung	
LEK	

Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 9 Stand: 2017

Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens: Konflikte und Konfliktlösungen

Zeit in U-Stunden: ca. 18

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):

Deuten; Analysieren; Methoden anwenden, Urteilen, Darstellen

Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)

Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP) Die Schüler*innen können ...

Konflikte und Konfliktlösungen

Mögliche Inhalte:

- Kriege, Konflikte, Terrorismus
- Definitionen Konfliktanalyse am Fallbeispiel: Gegenstand/Interessen,
 Ursachen, Akteure, Lösungsstrategien (z. B. Instrumente der zivilen
 Konfliktbearbeitung), internationale Dimension etc. Failed States
- Entwicklungspolitik und Friedenssicherung
- internationale Akteure (z. B. UN, NGOs, EU, NATO): Selbstverständnis und Ziele Fallbeispiele Rolle Deutschlands

Mündig handeln:

eigene Interessen und Positionen mit Bezug auf fachliche Konzepte und Theorien begründen Positionen in einer fremden Rolle darstellen (z. B. in einer Pro- und Kontra-Diskussion oder einer simulierten Talkshow) politische Konflikte (simulativ) austragen und Kompromisse aushandeln (z. B. im Plan- und Entscheidungsspiel) **C2.1**

Analysieren:

Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten **C2.2**

Urteilen:

die Auswahl und Gewichtung verwendeter Urteilskriterien (z.B. unterschiedliche Wertmaßstäbe) reflektieren die Wertgebundenheit von politischen Urteilen

erläutern und unterschiedlichen politischen

Grundhaltungen/Wertesystemen zuordnen (z. B. rechts – links, konservativ – liberal)
Thesen für politische Problemlösungen im Hinblick auf ihre Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit überprüfen und ggf. revidieren **C2.3**

Methoden anwenden:

Texte, Schaubilder, Tabellen und Karikaturen mithilfe ausgewählter Methoden untersuchen Text-, Audio-, Bildmaterial und Videos kriterienorientiert auswählen und sich adressatenbezogen (und öffentlich) positionieren

Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP)

Die Schülerinnen und Schüler können

- B 1.3.2 Informationen aus Texten (z.B. zu aktuellen Krisengebieten und Konflikten) zweckgerichtet nutzen
- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema bewerten (unterschiedliche Positionen zum Syrien-Konflikt)
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben (zur aktuellen Bedrohungslage, Ursachen und Lösungsansätze)
- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen B 1.3.3 Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen (besondere Entfaltung des AFB III: Urteilen)
- Hypothesen formulieren und begründen (z.B. Lösungsstrategien für Konflikte und Kriege)
- mithilfe von Stichwörtern und geeigneten Redemitteln (z.B. im Folgenden, abschließend, zusammenfassend) adressatengerecht vortragen
- B 1.3.4 einen Kommentar oder eine Stellungnahme unter Nutzung geeigneter Textmuster und bausteine verfassen (z.B. zum Umgang mit Gefährdern in Deutschland)
- B 1.3.5 eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern, bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)
- sprachliche Handlungen wie Rückfrage, Richtigstellung, Hervorhebung, Äußerung von Zweifel als Redeabsicht deuten

B 1.3.6 - Fachbegriffe und fachliche Wendungen (z.B. ein Urteil fällen, einen Beitrag leisten,	
Aufgabe lösen) nutzen (z.B. zum Thema Terrorismus und Konfliktanalysen)	
B 2.3.1 - Unterschiede zwischen Informationsquellen (siehe Kapitel Demokratie) kriterienorientiert	
untersuchen bei der Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur	
Informationsgewinnung und zum Wissenserwerb nutzen	
- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten die	
Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen	
B 2.3.6 an aktuellen und historischen Beispielen den ökonomischen und politischen Einfluss von	
Medien(-konzernen) auf Meinungsbildungsprozesse in der Gesellschaft exemplarisch analysieren	
Medien als Wirtschaftsfaktor an Beispielen untersuchen (siehe Kapitel Demokratie)	
Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)	
Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Demokratiebildung (3.3), Gewaltprävention	
(B 3.6), Kulturelle Bildung (B 3.9),	
fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen	
Geschichte und Ethik:	
Ethik: Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft: Mensch und Fortschritt,	
Mensch und Moral	
Kunst: Kunstwerke im Kontext von Kunstgeschichte	
z.B. eine aspektbezogene Wandzeitung /Plakatausstellung herstellen,	
z.B. einen Zeitstrahl herstellen,	
z.B. Kärtchen mit vorgegebenen Fachbegriffen clustern, eine Concept-Map erstellen	
z.B. eine aspektbezogene gemeinsame Powerpointpräsentation erstellen,	
z.B.Kärtchen mit selbst erklärten Fachbegriffen clustern, verschiedene aspektbezogene	
Concept-Maps erstellen	
Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung	
LEK	

©Dr. Moltmann, modifiziert für das Rückert-Gymnasium

<u>Schulinternes Curriculum – Rückert-Gymnasium Berlin</u>

Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 10 Stand: 2017

Thema der U-Einheit/des U-Vorhabens: Soziale Marktwirtschaft in Deutschland zeit in U-Stunden: ca. 18 Std.

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):

Deuten; Analysieren; Methoden anwenden, Urteilen, Darstellen

Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)

Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP) Die Schüler*innen können ...

Soziale Marktwirtschaft in Deutschland

Mögliche Inhalte:

- Grundlagen der Sozialen Marktwirtschaft Wettbewerbspolitik, Handelspolitik
 - Konjunkturpolitik Sozialpolitik: Solidaritätsprinzip und Subsidiaritätsprinzip
 - tarifpolitische Akteure
- Spannungsverhältnis von Wirtschafts- und Sozialpolitik Ziele der Wirtschaftspolitik (Magisches Vieleck) - individuelle Handlungsmöglichkeiten (lokal/global) - sozialpolitische und ökonomische Herausforderungen, Reform des Sozialstaates, demografischer Wandel, Globalisierung
- Wirtschaftsordnungen Verhältnis von Markt und Staat Markt- und Zentralverwaltungswirtschaft (DDR)

Europa in der Welt

Mögliche Inhalte:

- Die EU im Alltag Fallbeispiele: Auswirkungen des Binnenmarktes
- Die europäische Idee europäische Identitäten Finalität der EU (Bundesstaat oder Staatenbund) - Erweiterung und Grenzen Europas
- Politische Entscheidungen Beteiligung von Institutionen und Akteuren in der EU, Gesetzgebungsverfahren, demokratische Legitimation - Politikfelder: Binnenmarkt, Wirtschafts- und Währungsunion, Außenhandelspolitik, Außenund Sicherheitspolitik, Umweltpolitik, Migrationspolitik -

Mündig handeln:

eigene Interessen und Positionen mit Bezug auf fachliche Konzepte und Theorien begründen Positionen in einer fremden Rolle darstellen (z. B. in einer Pro- und Kontra-Diskussion oder einer simulierten Talkshow) politische Konflikte (simulativ) austragen und Kompromisse aushandeln (z. B. im Plan- und Entscheidungsspiel) **C2.1**

Analysieren:

Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten **C2.2**

Urteilen:

die Auswahl und Gewichtung verwendeter
Urteilskriterien (z. B. unterschiedliche Wertmaßstäbe)
reflektieren
die Wertgebundenheit von politischen Urteilen
erläutern und unterschiedlichen politischen
Grundhaltungen/Wertesystemen zuordnen (z. B.
rechts – links, konservativ – liberal)
Thesen für politische Problemlösungen im Hinblick
auf ihre Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit

Partizipationsmöglichkeiten (z. B. Online-Petitionen, Europäische	überprüfen und ggf. revidieren C2.3
Bürgerinitiative)	Methoden anwenden:
	Texte, Schaubilder, Tabellen und Karikaturen mithilfe
	ausgewählter Methoden untersuchen
	Text-, Audio-, Bildmaterial und Videos
	kriterienorientiert auswählen und sich
	adressatenbezogen (und öffentlich) positionieren
Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP)	
Die Schülerinnen und Schüler können	
B 1.3.2 - Informationen aus Texten zweckgerichtet nutzen	
- grafische Darstellungen interpretieren und bewerten (z.B. Konjunkturverlauf,	
Wirtschaftsentwicklungen, Staatsein- und ausgaben, BIP)	
- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema bewerten (Schwerpunkt politische	
Perspektive)	
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben	
(Prinzipien der allgemeinen Textanalysen)	
- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen	
B 1.3.3 - Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen	
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren (Konjunkturverlauf,	
Wirtschaftswachstum, Wohlstand)	
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen (z.B. zum bedingungslosen	
Grundeinkommen = Urteilskompetenz)	
- Hypothesen formulieren und begründen (z.B. zur Wirtschaftsentwicklung, Wohnungsmarkt)	
B 1.3.4 - einen Kommentar oder eine Stellungnahme unter Nutzung geeigneter Textmuster und - bausteine verfassen	
- geeignete Textmuster zur Planung eines Textes zweckgerichtet auswählen und nutzen	
B 1.3.5 - eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und	
des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern,	
bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)	
B 1.3.6 – Fachbegriffe (z.B. Konjunkturzyklus usw.) und fachliche Wendungen (z.B. ein Urteil fällen,	
einen Beitrag leisten, Aufgabe lösen) nutzen	
B 2.3.1 - Unterschiede zwischen Informationsquellen kriterienorientiert (siehe Kapitel Demokratie)	
untersuchen bei der Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur	
Informationsgewinnung und zum Wissenserwerb nutzen	

- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten die	
Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen (siehe Kapitel	
Demokratie)	
B 2.3.2 - unterschiedliche Rollen in medialen Kommunikationsprozessen erproben und ihre	
Feedback-Kultur entwickeln	
B 2.3.6 an aktuellen und historischen Beispielen den ökonomischen und politischen Einfluss von	
Medien(-konzernen) auf Meinungsbildungsprozesse in der Gesellschaft exemplarisch analysieren	
Medien als Wirtschaftsfaktor an Beispielen untersuchen (siehe Kapitel Demokratie)	
Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)	
Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Demokratiebildung (3.3), Gewaltprävention	
(B 3.6), Kulturelle Bildung (B 3.9),	
fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen	
Geschichte und Ethik:	
Ethik: Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft: Mensch und Fortschritt,	
Mensch und Moral	
Kunst: Kunstwerke im Kontext von Kunstgeschichte	
z.B. eine aspektbezogene Wandzeitung /Plakatausstellung herstellen,	
z.B. einen Zeitstrahl herstellen,	
z.B. Kärtchen mit vorgegebenen Fachbegriffen clustern, eine Concept-Map erstellen	
z.B. eine aspektbezogene gemeinsame Powerpointpräsentation erstellen,	
z.B.Kärtchen mit selbst erklärten Fachbegriffen clustern, verschiedene aspektbezogene	
Concept-Maps erstellen	
Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung	
LEK	
	1

©Dr. Moltmann, modifiziert für das Rückert-Gymnasium

<u>Schulinternes Curriculum – Rückert-Gymnasium Berlin</u>

Fach: Politische Bildung Jahrgangsstufe: 10 Stand: 2017

zeit in U-Stunden: ca. 18 Std.

Kompetenzbereiche (C 1, RLP):

Deuten; Analysieren; Methoden anwenden, Urteilen, Darstellen

Konkretisierung der Inhalte/Fachbegriffe usw. (C 3, RLP)

Konkretisierung der inhaltsbezogenen Standards nach Niveaustufen (C 2, RLP) Die Schüler*innen können ...

Europa in der Welt

Mögliche Inhalte:

- Die EU im Alltag Fallbeispiele: Auswirkungen des Binnenmarktes
- Die europäische Idee europäische Identitäten Finalität der EU (Bundesstaat oder Staatenbund) - Erweiterung und Grenzen Europas
- Politische Entscheidungen Beteiligung von Institutionen und Akteuren in der EU, Gesetzgebungsverfahren, demokratische Legitimation - Politikfelder: Binnenmarkt, Wirtschafts- und Währungsunion, Außenhandelspolitik, Außenund Sicherheitspolitik, Umweltpolitik, Migrationspolitik -Partizipationsmöglichkeiten (z. B. Online-Petitionen, Europäische Bürgerinitiative)

Mündig handeln:

eigene Interessen und Positionen mit Bezug auf fachliche Konzepte und Theorien begründen Positionen in einer fremden Rolle darstellen (z. B. in einer Pro- und Kontra-Diskussion oder einer simulierten Talkshow) politische Konflikte (simulativ) austragen und Kompromisse aushandeln (z. B. im Plan- und Entscheidungsspiel) **C2.1**

Analysieren:

Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten **C2.2**

Urteilen:

die Auswahl und Gewichtung verwendeter Urteilskriterien (z.B. unterschiedliche Wertmaßstäbe) reflektieren

die Wertgebundenheit von politischen Urteilen erläutern und unterschiedlichen politischen Grundhaltungen/Wertesystemen zuordnen (z. B. rechts – links, konservativ – liberal)
Thesen für politische Problemlösungen im Hinblick auf ihre Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit überprüfen und ggf. revidieren **C2.3**

	Methoden anwenden:
	Texte, Schaubilder, Tabellen und Karikaturen mithilfe
	ausgewählter Methoden untersuchen
	Text-, Audio-, Bildmaterial und Videos
	kriterienorientiert auswählen und sich
	adressatenbezogen (und öffentlich) positionieren
Bezüge zu Sprach- und Medienbildung (Teil B 1/2), RLP)	<u> </u>
Die Schülerinnen und Schüler können	
B 1.3.2 - Informationen aus Texten (z.B. Schuman-Rede, Institutionen der EU)zweckgerichtet	
nutzen	
- grafische Darstellungen interpretieren und bewerten (Europawahlen, Europakarte usw.)	
- Informationen verschiedener Texte (z.B. zu Leitbildern der EU) zu einem Thema bewerten	
- Begründungen für Meinungen/Haltungen/ Thesen von Autorinnen/Autoren wiedergeben	
- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen	
B 1.3.3 - Informationen aus Texten kommentierend zusammenfassen	
- Sachverhalte und Abläufe veranschaulichen, erklären und interpretieren (z.B.	
Gesetzgebungsverfahren der EU)	
- zu einem Sachverhalt oder zu Texten Stellung nehmen	
- Hypothesen formulieren und begründen (z.B. EU- Quo vadis?, Umgang mit	
Migrationsbewegungen, Grenzschutz)	
- mithilfe von Stichwörtern und geeigneten Redemitteln (z.B. im Folgenden, abschließend,	
zusammenfassend) adressatengerecht vortragen	
B 1.3.4 - einen Kommentar (z.B. zur europäischen Asylpolitik, EU- Erweiterung, Brexit) oder eine	
Stellungnahme unter Nutzung geeigneter Textmuster und -bausteine verfassen	
- geeignete Textmuster (z.b. Argumentationsmuster) zur Planung eines Textes zweckgerichtet	
auswählen und nutzen	
B 1.3.5 - eigene Gesprächsbeiträge unter Beachtung der Gesprächssituation, des Themas und	
des Gegenübers formulieren (z.B. Fragen und Rückfragen stellen, Zustimmung und Zweifel äußern,	
bereits Gesagtes wertschätzen und daran anschließen)	
- sprachliche Handlungen wie Rückfrage, Richtigstellung, Hervorhebung, Äußerung von Zweifel als	
Redeabsicht deuten	
B 1.3.6 - Fachbegriffe (z.B. Subsidaritätsprinzip, Europa der Regionen usw.) und fachliche	
Wendungen (z.B. ein Urteil fällen, einen Beitrag leisten, Aufgabe lösen) nutzen	
B 2.3.1 - Unterschiede zwischen Informationsquellen kriterienorientiert untersuchen bei der	
Bearbeitung von Lern- und Arbeitsaufgaben mediale Quellen gezielt zur Informationsgewinnung	

und zum Wissenserwerb nutzen	
- Informationsquellen in Bezug auf Inhalt, Struktur und Darstellung kritisch bewerten die	
Glaubwürdigkeit und Wirkung von Informationsquellen kritisch beurteilen (siehe Kapitel	
Demokratie)	
B 2.3.2 - unterschiedliche Rollen in medialen Kommunikationsprozessen erproben und ihre	
Feedback-Kultur entwickeln	
B 2.3.6 an aktuellen und historischen Beispielen den ökonomischen und politischen Einfluss von	
Medien(-konzernen) auf Meinungsbildungsprozesse in der Gesellschaft exemplarisch analysieren	
Medien als Wirtschaftsfaktor an Beispielen untersuchen	
Bezüge zu ÜT (Teil B 3, RLP)	
Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity) (B. 3.2), Demokratiebildung (3.3), Gewaltprävention	
(B 3.6), Kulturelle Bildung (B 3.9),	
fächerverbindende und fächerübergreifende Absprachen	
Geschichte und Ethik:	
Ethik: Was ist der Mensch? - Mensch und Gemeinschaft: Mensch und Fortschritt,	
Mensch und Moral	
Kunst: Kunstwerke im Kontext von Kunstgeschichte	
z.B. eine aspektbezogene Wandzeitung /Plakatausstellung herstellen,	
z.B. einen Zeitstrahl herstellen,	
z.B. Kärtchen mit vorgegebenen Fachbegriffen clustern, eine Concept-Map erstellen	
z.B. eine aspektbezogene gemeinsame Powerpointpräsentation erstellen,	
z.B. Kärtchen mit selbst erklärten Fachbegriffen clustern, verschiedene aspektbezogene	
Concept-Maps erstellen	
Bezüge zu Teil A (RLP) mögliche Leistungsbewertung	
LEK	

©Dr. Moltmann, modifiziert für das Rückert-Gymnasium